
Beschreibungen zu den geplanten Straßenbauprojekten in 2014

I. Straßen in Siedlungsgebieten

53014-111 Wadelheimer Chaussee "Stichweg"

Die Bebauung an diesem Stichweg ist soweit fortgeschritten, dass ein endgültiger Straßenausbau in 2014 erfolgen kann.

geschätzte Gesamtkosten:	40.000 €
--------------------------	----------

53014-120 Steinburgweg (Wadelheimer Chaussee-Ohner Weg)

1979 gab es bereits den ersten Antrag zum Ausbau des Steinburgweges. In der Sitzung des Bauausschusses vom 25.08.1988 ist dann beschlossen worden den Ausbau des Steinburgweges zu verschieben.

Da sich der Zustand der Straße zunehmend verschlechtert und auch weitere anliegende Grundstücke mittlerweile bebaut worden sind, ist vorgesehen die Straße auszubauen.

geschätzte Gesamtkosten:	280.000 €
--------------------------	-----------

53014-141 Salzweg einschl. Stichweg (Stovener Str.-Randelbachweg)

Das Baugebiet ist inzwischen soweit bebaut, dass die Straßen in 2014 endgültig ausgebaut werden können.

geschätzte Gesamtkosten:	190.000 €
--------------------------	-----------

53014-3703 Lindvennweg 2. BA (Thiestr. - Nielandstr.)

Die Bebauung in diesem Bereich ist soweit fortgeschritten, dass in 2014 der endgültige Straßenausbau erfolgen kann.

geschätzte Gesamtkosten:	330.000 €
--------------------------	-----------

53014-3704 Lindvennweg 3. BA (Nielandstr. - östl. Ernteweg)

Auch im 3. Bauabschnitt des Lindvennweges lässt die derzeitige Bebauung einen endgültigen Straßenausbau in 2014 zu.

geschätzte Gesamtkosten:	220.000 €
--------------------------	-----------

II. Stadtstraßen

53014-536 Friedhofstr. (Jägerstraße - Zur Heide)

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen ist die Maßnahme mehrfach verschoben worden.

Die Friedhofstraße gleicht in dem o.g. Abschnitt einem asphaltierten Wirtschaftsweg. Insbesondere im Kurvenbereich kommt es häufig zu Konflikten im Begegnungsverkehr. Zudem liegt an diesem Straßenabschnitt der Friedhofseingang. Da seitens der Bevölkerung und Politik dieser Ausbau angefragt worden ist, sollte ein Ausbau mit einem verbesserten Querschnitt erfolgen. Zur Ableitung des Oberflächenwassers ist der Bau eines RW-Kanals notwendig.

geschätzte Gesamtkosten:

460.000 €

53014-546 Sprickmannstraße (Dutumer Str. - Neuenkirchener Str.)

Die Fahrbahn dieses Abschnittes ist in einem schlechten Zustand. Im Zuge des Ausbaus der Sprickmannstraße von Breite Straße bis Dutumer Straße, ist beabsichtigt auch diesen Straßenabschnitt zu erneuern, um Synergien zu nutzen. Da die Seitenbereiche weitestgehend in Ordnung sind, wird die Bordanlage samt Gehweg erhalten bleiben, so dass lediglich die Fahrbahn erneuert werden wird.

geschätzte Gesamtkosten:

300.000 €

V. sonstige Projekte

53014-538 Mesumer Str. K66 (Hauptstr. -OD)

Die Mesumer Straße (K66) befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Da es sich um eine Hauptverkehrs-/Hauptsammelstraße handelt besteht derzeit die Möglichkeit die Fahrbahn mit Mitteln des Landes NRW (z.Zt. 50% Zuschuss) zu erneuern. Der Ausbau ist allerdings u. U. abhängig vom Wechsel des Straßenbaulastträgers.

geschätzte Gesamtkosten:	755.000 €
--------------------------	-----------

53014-539 Lingener Damm/ Venhauser Damm (von Dorfstraße bis B 70)

Der Lingener Damm/Vennhauser Damm befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Da es sich um eine Hauptverkehrsstraße handelt besteht derzeit die Möglichkeit die Fahrbahn mit Mitteln des Landes NRW (z.Zt. 50% Zuschuss) zu erneuern.

geschätzte Gesamtkosten:	1.275.000 €
--------------------------	-------------

53014-820 Neuenkirchener Str. einschl. Radweg (Sassestr. - B70 Radweg)

Die Fahrbahn der Neuenkirchner Straße wird erneuert und auf 6,50 m verengt. Auf der Nord/Westseite wird ein Radweg angelegt. Zur Ableitung des Oberflächenwassers wird ein Regenwasserkanal verlegt.

Der o.g. Radweg auf der Nordseite der Neuenkirchner Straße wird seit vielen Jahren in einer Prioritätenliste geführt. Dieser Radweg stellt den Netzschluss zum Radweg parallel zur B 70 her und schließt den Fuß- und Radweg aus dem Baugebiet Landesummeer Weg ordnungsgemäß an das Radwegenetz an. Hierdurch wird ein verkehrlicher Missstand beseitigt.

geschätzte Gesamtkosten:	410.000 €
--------------------------	-----------

53014-829 Hochwasserschutzmauer

Die Anlegung einer Hochwasserschutzmauer am Timmermanufer soll die Bürger auf der östlichen Emsseite vor einem Hochwasser schützen.

Die Genehmigungsplanung ist verwaltungsseitig abgeschlossen. Diese liegt derzeit der Bezirksregierung zur Genehmigung vor. Mit der Genehmigung wird zum Ende des Jahres 2013 gerechnet. Danach kann die Ausführungsplanung und auch der Bau beginnen.

geschätzte Gesamtkosten:	1.250.000 €
--------------------------	-------------

VI. neue Projekte

53014-831

Nepomuk-Brücke

Das Projekt war ursprünglich für 2010 vorgesehen. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen wurde das Projekt mehrfach verschoben. Der Oberflächenbelag der Nepomukbrücke soll gegen einen optisch höherwertigen Belag ausgetauscht werden. Neben den technischen Aspekten ist die Belagserneuerung zur Attraktivierung der Innenstadt sinnvoll. Das o.g. Projekt ist auch Bestandteil der Rahmenplanung Innenstadt.

geschätzte Gesamtkosten:

250.000 €
